

30.04.2019 07:37 CEST

Wegweisende Vernetzung bei Cochlea-Implantaten

<Hannover, April 2019> Mit dem Cochlear[™] Nucleus[®] 7 Soundprozessor präsentiert Cochlear, Weltmarktführer bei Hörimplantaten, den weltweit ersten Cochlea-Implantat-Soundprozessor „Made for iPhone“. Dieser eröffnet hochgradig hörgeschädigten Menschen nicht nur ein Leben in der Welt des Hörens. Vielmehr sichert er ihnen auch die optimale Anbindung an die mobile, vernetzte Kommunikationswelt. Die neuen Vorteile erfahren nicht nur viele positive Rückmeldungen von Seiten der Nutzer. Sie wecken auch das Interesse auflagenstarker Consumer-Electronics-Medien, für die Cochlea-Implantate bislang kein Gegenstand waren. So hat sich kürzlich Deutschlands führende Computerzeitschrift c't in einem ausführlichen Test-Beitrag dem Thema gewidmet – mit klar positivem Ergebnis.

Wem Hörgeräte keine ausreichende Hilfe bieten, dem können Cochlea-Implantate ein Leben in der Welt des Hörens eröffnen. Zudem steht mit dem Cochlear[™] Nucleus[®] 7 Soundprozessor seit dem vergangenen Jahr erstmals ein Cochlea-Implantat-Soundprozessor mit direkter iOS-Anbindung zur Verfügung. Telefonate, Musik und jeder andere Sound können hier von iPhone oder iPad* direkt im Cochlea-Implantat-System empfangen und das Hör-Erleben vielfältig über die Cochlear Nucleus Smart App gesteuert werden. Seit Mitte 2018 ist die direkte App-Steuerung auch über Android[™] Smartphones möglich; das mobile Soundstreaming kann hier über den Cochlear[™] Wireless Telefonclip erfolgen.

Dieser neuartige Ansatz weckte nun sogar das Interesse der führenden Computer-Zeitschrift c't. In einem ausführlichen Test-Artikel widmet sich Technik-Redakteur Mirko Dölle neben Hörgeräten mit dem Nucleus 7 erstmals auch einem Hörimplantat. Er gibt Einblick in die Funktionsweise von Cochlea-Implantaten und berichtet über die Bluetooth-Funktionalität der

neuen Lösung. Zum Test des Soundprozessors nutzte die Redaktion ein echtes 24-Elektroden-Implantat Cochlear CI512. Ein Widerstandsnetzwerk an den Elektroden simulierte den Hörnerv. Zur Beurteilung der Bluetooth-Funktionen wurde das Eingangssignal des Soundprozessors zusätzlich über einen Kontrollkopfhörer-Adapter ausgeführt.

Neuartige Konnektivität eröffnet vielfältige Teilhabe an der modernen, vernetzten Kommunikationswelt

Das Ergebnis des kleinen Tests fiel für den Weltmarktführer für Cochlea-Implantate sehr positiv aus: Hörhilfen „Made for iPhone“ spielten im Vergleich zu anderen Konnektivitätsansätzen aus dem Bereich der Hörgeräte-Technik in „einer völlig anderen Liga“. Mobiles Streaming von Telefonaten und Multimedia seien hier „kein Problem“. Zudem könnten die Vernetzungsoptionen des Nucleus 7 dank Verwendung gleicher Technik parallel auch mit einem smarten Hörgerät des dänischen Hörgeräte-Herstellers ReSound verwendet werden, was denjenigen Menschen zugutekommt, die bimodal mit einem Cochlea-Implantat und einem Hörgerät hören.

„Der Artikel und das Ergebnis des Tests haben uns sehr gefreut“, so Frederec Lau, Marketing Manager von Cochlear Deutschland. „Es ist wichtig, dass auch auflagenstarke Medien wie die c’t das Thema Cochlea-Implantat für sich entdecken, weil die enormen Möglichkeiten der CI-Versorgung dadurch noch bekannter werden. Mit dem Nucleus 7 bieten wir einen neuartigen technologischen Ansatz, der einige lang gehegte Wünsche unserer Versorgten erfüllen kann. Gehörlos geborenen Kindern sowie ertaubten Menschen jeden Alters eröffnet diese neue Lösung nicht nur ein Leben in der Welt des Hörens, sondern auch vielfältige Teilhabe an der modernen, vernetzten Kommunikationswelt.“

Den Artikel „Ohrenspitzer – Hörgeräte und Implantat-Soundprozessoren mit Bluetooth“ aus der c’t Heft 22/2018 finden Sie in den dazugehörigen Dokumenten.

Cochlear ist der globale Marktführer auf dem Gebiet innovativer implantierbarer Hörlösungen. Das Unternehmen beschäftigt weltweit über 3.500 Mitarbeiter und investiert jährlich über 160 Millionen AUS\$ in Forschung und Entwicklung. Die Produkte umfassen Cochlea-Implantate,

Knochenleitungsimplantate und akustische Implantate, mit denen HNO-Spezialisten mittelgradigen bis an Taubheit grenzenden Hörverlust behandeln können.

Seit 1981 hat Cochlear mit mehr als 550.000 Implantatlösungen Menschen jeden Alters in über 100 Ländern zum Hören verholfen. www.cochlear.de

Kontaktpersonen



Martin Schaarschmidt

Pressekontakt

Ansprechpartner Presse

PR-Büro Martin Schaarschmidt

martin.schaarschmidt@berlin.de

+49 (0)177 625 88 86